



**Protokoll
Ordentliche Mitgliederversammlung 2014
Tennisclub Gensingen
am Freitag 21. März 2014
im Vereinsheim auf der Tennisanlage, 55457 Gensingen**

Beginn: 19.10 Uhr

Ende: 20.47 Uhr

Vorbemerkungen

Die Einladung zu der Versammlung erfolgte satzungsgemäß.

Erschienen sind 42 Mitglieder (darunter auch die Mitglieder des Vorstandes) und ein Gast. Von den erschienenen Mitgliedern sind alle stimmberechtigt. Die Auflistung der Teilnehmer befindet sich im Anhang zu diesem Protokoll.

Gemäß Satzung ist die Mitgliederversammlung ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig. Dabei entscheiden die anwesenden Mitglieder mit einfacher Stimmenmehrheit.

1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung

Heinz Kirmse eröffnet die Mitgliederversammlung und heißt alle Teilnehmer herzlich willkommen. Er begrüßt besonders den ehemaligen ersten Vorsitzenden Klaus Paulick und informiert, dass sich der Tennisclub im 40. Vereinsjahr in einem, auf Menschen übertragen, guten, leistungsfähigen Alter befindet.

2. Jahresberichte aus den Fachbereichen

2.1 Jahresbericht des ersten Vorsitzenden

Heinz Kirmse berichtet von steigenden Mitgliederzahlen, den vielen ausgerichteten LK-Turnieren, der guten Infrastruktur, dem positiv abgeschlossenen Geschäftsjahr und vom neuen Spielplatz. Außerdem kann er mit Freude verkünden, dass die Plätze aufgrund des milden Winters bereits instand gesetzt und bald bespielbar sind.

Er dankt den Vorstandsmitgliedern für ihre Tätigkeit und Birgit Scherer für ihre Unterstützung bei allen Fragen um Steuern und Finanzen. Außerdem dankt er der

wohlwollenden Ortsgemeinde, der Gensinger Stiftung für Vereine u.a., und Sponsoren und Werbepartnern und auch allen Helfern wie z.B. Renate Paulick.

Da die Vereinsmitglieder zu diesen Punkten keine Fragen haben, beginnt der Sportwart mit seinem Bericht.

2.2 Jahresbericht des Koordinators für sportliche Belange

Christian Loch blickt auf das Sportjahr 2013 zurück. Insgesamt gab es in der Medenrunde 15 Mannschaften im Erwachsenenbereich. Von diesen Mannschaften spielten 2 in der Verbandsliga und 6 in der Rheinhessenliga. Leider sind drei Mannschaften abgestiegen und nur zwei aufgestiegen. Trotzdem hat der Verein noch viele gute und leistungsstarke Mannschaften, von denen 2014 evtl. Aufstiege erwartet werden können.

Außerdem wurden mehrere Turniere ausgerichtet. Die Beteiligung an diesen Turnieren war sogar noch besser als letztes Jahr. Hier konnten auch Spielerinnen und Spieler des TC Gensingen sehr gute Ergebnisse verzeichnen. Mehrmals gewannen Spieler des TC Gensingen das Turnier.

Beim Verbandsgemeindeturnier belegten die Spielerinnen und Spieler des TCG zum dritten Mal den ersten Platz. Somit kann der Wanderpokal dauerhaft beim TCG verbleiben. Dieses Jahr wird das Turnier voraussichtlich in Sprendlingen stattfinden und es wird eventuell auch neue Turnierregeln und Rahmenbedingungen geben.

Christian Loch gibt einen Ausblick auf das Tennisjahr 2014. Es wurden 16 Mannschaften im Erwachsenenbereich gemeldet, also eine mehr als im Jahr 2013. Leider spielt nur noch eine dieser Mannschaften in der Verbandsliga. Allerdings konnte eine sehr junge und starke erste Herrenmannschaft zusammengestellt werden, die sicherlich viel Potential für einen Aufstieg mitbringt. Bei der zweiten Herrenmannschaft handelt es sich insbesondere um „Eigengewächse“, die ebenfalls erfolgreich spielen können.

Auch im Jahr 2014 wird der TC Gensingen wieder verschiedene Turniere ausrichten und man kann schönes Tennis erwarten.

Christian Loch dankt insbesondere Herrmann Loch, Dennis Ober und Peter Wintzer für ihre Hilfe bei der Turnierausrüstung.

2.3 Jahresbericht des Kinder- und Jugendkoordinators

Julian Schumacher berichtet von einem guten Unterbau des Vereins, durch die jugendlichen Spieler. Es gab wieder eine Schul-AG mit der Grundschule in Gensingen, die auf großes Interesse gestoßen ist. In der AG mit der Ganztagschule trainieren insbesondere Kinder, die finanziell nicht so gut gestellt sind. Diese wurden dieses Jahr von der Schule finanziell unterstützt, so dass sie am Training teilnehmen können. Julian Schumacher dankt der Familie Kellershof für ihre entgegenkommenden Hallenbedingungen.

Das LK-Jugendturnier war 2013 so gut angekommen, dass es 2014 wiederholt werden soll.

2.4 Jahresbericht des Finanzvorstandes

Am 01.01.2013 zählte der Verein 211 und am 31.12.2013 239 Mitglieder. Damit ist die Mitgliederzahl um 28 Personen gestiegen. Davon waren am 31.12.2013 147 Mitglieder männlich und 92 Mitglieder weiblich. Das Durchschnittsalter lag bei 37,64 Jahren. 79 Mitglieder des Vereins waren unter 18 Jahren.

Das Vereinsguthaben betrug am 31.12.13: Euro 22.236,61 und ist damit innerhalb des Jahres trotz der zahlreichen Investitionen leicht angestiegen (plus 1035,24). Das positive Jahresergebnis entstand insbesondere durch die hohen Spenden, die Zuschüsse der Gemeindestiftung und der Ortsgemeinde.

Ein Mitglied erkundigt sich nach der allgemeinen Finanzlage und nach den Gründen, die dazu geführt haben, die Hecke zum Platz acht zu entsorgen. Nach zufriedener Beantwortung der Fragen, erläutert Peter Wintzer, dass zukünftig eine individuelle Bewässerung der Plätze durch die Bewässerungsanlage möglich sein wird.

Ein Mitglied möchte wissen, unter welchen Bedingungen, die Ballmaschine benutzt werden kann. Hierfür wird der Vorstand in seinen nächsten Sitzungen einen Beschluss fassen.

3. Bericht der Kassenprüfer

Harald Klein und Denis Ober haben am 23.03.2013 durch die Mitgliederversammlung den Auftrag erhalten, die „Kasse“ zu prüfen. Dies haben sie am 26. Februar 2014 getan. Denis Ober und Harald Klein berichten über das Verfahren. Es wurden nach umfangreichen Stichproben keine Beanstandungen festgestellt. Alles wurde korrekt erfasst und dargestellt. Dirk Espenschied und Birgit Scherer wurden für ihre sehr gute und sorgfältige Arbeit sehr gelobt. Heinz Kirmse dankt den Kassenprüfern für ihre Prüftätigkeit.

4. Abstimmung über die Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2013

Die Kassenprüfer beantragen die Entlastung des Vorstandes. Die Mitglieder wollen mit einfachem Handzeichen abstimmen.

Alle 33 Mitglieder (ohne die Vorstandsmitglieder) stimmen für die Entlastung.

5. Neuwahl aller Vorstandsmitglieder

Da Heinz Kirmse nicht zur Wiederwahl zur Verfügung steht wird er als Wahlleiter gewählt.

Es gab immer nur einen Kandidatenvorschlag für ein Amt.

Wahl des ersten Vorsitzenden: Peter Wintzer, 41 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung, keine Gegenstimmen.

Wahl des zweiten Vorsitzenden: Marcus Soiné, 41 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung, keine Gegenstimmen.

Wahl des Finanzvorstandes: Dirk Espenschied, 41 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung, keine Gegenstimmen.

Wahl des Koordinators der sportlichen Belange: Christian Loch, 42 Ja-Stimmen, keine Enthaltung, keine Gegenstimmen.

Wahl des Kinder- und Jugendkoordinators: Julian Schumacher, 42 Ja-Stimmen, keine Enthaltung, keine Gegenstimmen.

Wahl des technischen Fachwarts: Es gibt keinen Kandidaten. Damit bleibt die Position vorerst offen.

Wahl des Protokollführers und Verantwortlichen für interne wie externe Kommunikation: Dennis Ober, 40 Ja-Stimmen, zwei Enthaltungen, keine Gegenstimmen.

Wahl des Managers für Veranstaltungen und Breitensport: Giuseppe Poso, 42 Ja-Stimmen, keine Enthaltung, keine Gegenstimmen.

Wahl von 2 Beisitzern: Jennifer Hessert, 42 Ja-Stimmen, keine Enthaltung, keine Gegenstimmen und Michaela Grimm, 42 Ja-Stimmen, keine Enthaltung, keine Gegenstimmen.

6. Wahl der Kassenprüfer für das Jahr 2014

Alle Mitglieder möchten offen wählen.

Harald Klein stellt sich zur Wiederwahl. 42 Mitglieder stimmen für ihn. Er nimmt die Wahl an.

Klaus-Michael Paulick wird als 2. Kassenprüfer vorgeschlagen. 42 Mitglieder stimmen für ihn. Er nimmt die Wahl an.

7. Diskussion und Abstimmung über die Einführung eines Familienbeitrages

Lennart Brack verlässt aus persönlichen Gründen an dieser Stelle die Mitgliederversammlung, so dass nur noch 41 stimmberechtigte Vereinsmitglieder an der Versammlung teilnehmen.

Es erfolgt eine kurze Vorstellung des vom Vorstand zum Thema Familienbeitrag.

Dieser soll in Zukunft für eine zusätzliche familienfreundliche Außendarstellung sorgen und Familien finanziell entlasten. Vom Vorstand wurde eine Betrag von **246€** vorgeschlagen. Dieser orientiert sich am gültigen Beitrag von Ehepaaren/Lebensgemeinschaften von 216€ und dem Beitrag für Jugendliche von 30€.

Es erfolgt eine Abstimmung der Mitglieder mit folgendem Ergebnis: 40 Ja-Stimmen, eine Enthaltung, keine Gegenstimmen. Damit ist der neue Familienbeitrag von 246€ beschlossen, der zum 01.01.2015 in Kraft tritt.

8. Allgemeines und Anfragen

Peter Wintzer stellt sich als neuer erster Vorsitzender kurz vor. Er dankt den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern mit einem Präsentkorb und anerkennenden Worten.

Peter Wintzer dankt dem Platzwart Conny Köhler für dessen viele Tätigkeiten, die bereits vor der Saison umgesetzt wurden und berichtet über die bereits erbrachten Arbeitsstunden von Vereinsmitgliedern. Er dankt insbesondere Franz Krause für seine Hilfe.

Ein Mitglied erkundigt sich, ob Vereinsmitglieder über 65 Jahren tatsächlich keine Arbeitsstunden leisten müssen. Peter Wintzer bestätigt dies, merkt aber an, dass dies bislang praktisch nicht so im Verein gelebt wurde.

Ein Mitglied fragt, ob die Semesterbescheinigungen zur Beitragsreduzierung jedes Jahr erneut vorgewiesen werden müssen. Dirk Espenschied bejaht dies.

Ein Mitglied fragt nach neuen Vereinsterminen. Peter Wintzer weist auf Ankündigungen auf der Homepage des TCG hin.

Peter Wintzer beendet danach die Versammlung.

Gensingen, 23. März 2014

Peter Wintzer

(Originalunterschriften sind hinterlegt)

Peter Wintzer
1. Vorsitzender

Sandy Ott

Sandy Ott
**Protokollführer und Verantwortlicher für
interne wie externe Kommunikation 2013**